



Eichenberger Gewinde AG Effiziente Prozesse auch in der Auftragsabwicklung

Referenzbericht Eichenberger Gewinde AG, Burg
(Ein Unternehmen der Festo Gruppe)

Die Eichenberger Gewinde AG, 1953 gegründet, entwickelt, fertigt und vertreibt Produkte der Antriebstechnik, hauptsächlich Gewindetribe mit gerollten Gewinden. Die Produkte gehen in die Märkte Automotive, Medizinaltechnik und andere industrielle Anwendungen. Das Unternehmen gehört seit April 2016 zur Festo Gruppe und betreibt am Standort in Burg AG das Kompetenzzentrum für Gewindetribe.



Ausgangslage

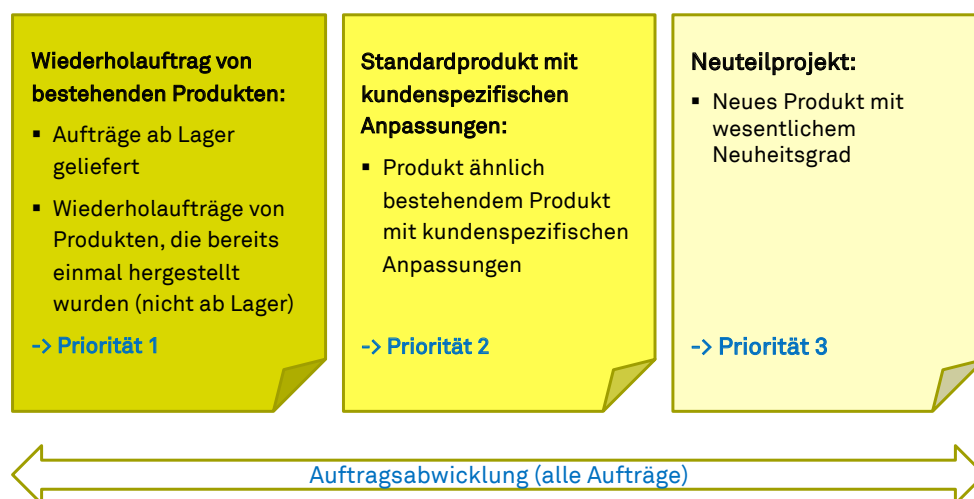
Seit 2012 arbeitet das Unternehmen mit Unterstützung von Wertfabrik an der Optimierung der Prozesse mit den Methoden des Lean Managements. Zu Beginn vor allem mit Fokus auf die Produktions- und Montageprozesse, was zwei Jahre nach dem Start sogar mit dem Sonderpreis der ASCO (Association of Management Consultants Switzerland) für die gelungene Transformation ausgezeichnet wurde. Statt sich auf dem Erreichten auszuruhen hat sich das Unternehmen in der Zwischenzeit weiter kontinuierlich verbessert und konnte den Standort Schweiz nachhaltig stärken. Durch die Einbindung in die Festo Gruppe kann das Unternehmen einerseits vom Know-how eines grösseren Firmenverbundes profitieren und andererseits konnte das Absatzvolumen weiter gesteigert werden.

Zunehmende technische Anforderungen an die Produkte und ein steigendes Liefervolumen haben dazu geführt, dass auch Optimierungen im Auftragsabwicklungsprozess notwendig wurden. Insgesamt wurden drei Projekte im administrativen Bereich umgesetzt um die Durchlaufzeit und den Aufwand zu Gunsten der Kunden zu reduzieren.

Aufgabenstellung

Zuerst galt es, die verschiedenen Auftragsarten zu gliedern, um daraus Lösungsansätze zu entwickeln. Die Aufträge wurden in drei Kategorien gegliedert und in der Umsetzung priorisiert:

- Wiederholaufträge von bestehenden Produkten
- Standardprodukte mit kundenspezifischen Anpassungen
- Neuteilprojekte



Gliederung und Priorisierung der Auftragsarten

Folgende Ziele standen bei allen Auftragsarten im Vordergrund:

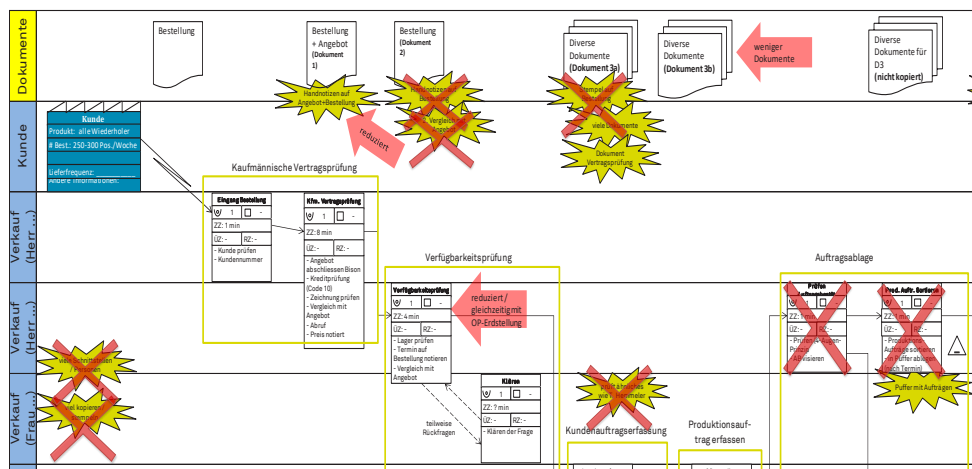
- Reduktion der Durchlaufzeiten im Bereich der Auftragsabwicklung um die Kundenwünsche (Termine) schneller zu erfüllen
- Aufwandreduktion in administrativen Tätigkeiten um das steigende Volumen rechtzeitig zu bearbeiten
- Klar definierte und beschriebene Prozesse, mit welchen die Mitarbeiter geschult werden können
- Nutzung des vorhandenen ERP-Systems um die volle Transparenz über die aktuelle Auftragsituation zu erhalten und um die Planung zu verbessern

Lösung

Die jeweiligen Projektteams setzten sich interdisziplinär zusammen. Es waren immer direkt betroffene Mitarbeiter aus den Abteilungen Verkauf, Arbeitsvorbereitung, Beschaffung, Produktion und Qualitätsmanagement beteiligt.

Gestartet wurde jeweils mit einer Ist-Analyse, welche den aktuellen Ablauf und das vorhandene Potential aufzeigte. Die Prozesse wurden mit der Methode Wertstromanalyse für administrative Prozesse aufgenommen und die entsprechenden Dokumente und Arbeitsweisen ermittelt.

Auffallend waren dabei die Vielzahl der verwendeten Dokumente und die vielen Schnittstellen, welche den Aufwand und die Durchlaufzeit vergrößerten.



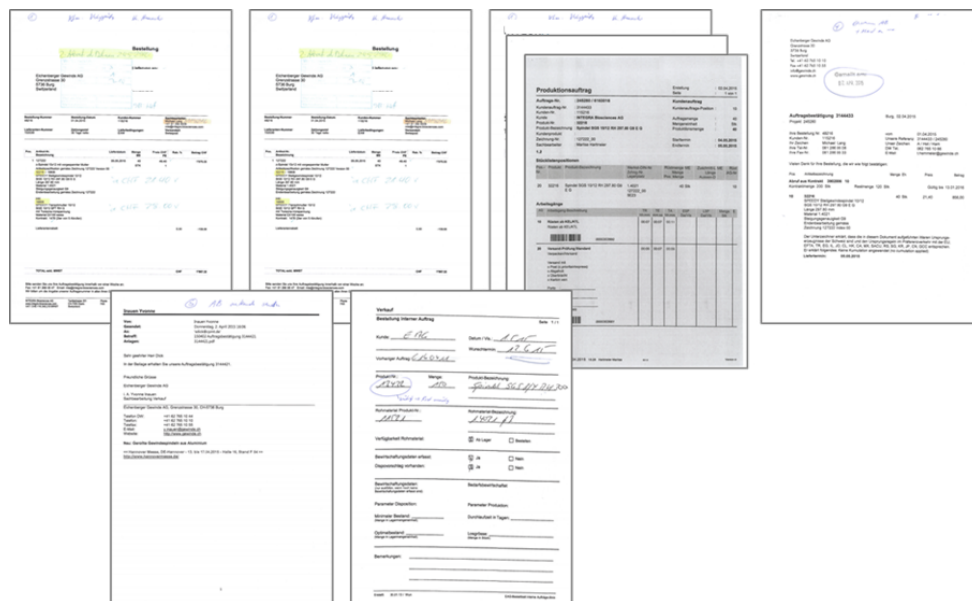
Auszug Wertstromanalyse – bestehender Auftragsabwicklungsprozess mit Potentialen

Prozessoptimierung mit Wertstromdesign

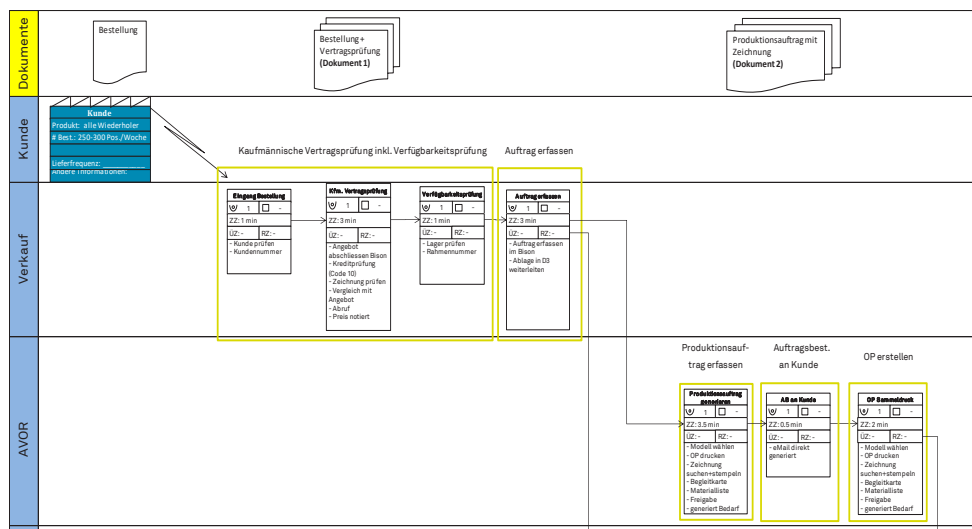
Zur Optimierung der Prozesse wurden in mehreren Workshops gemeinsam neue Abläufe definiert und schrittweise auf ihre Praxistauglichkeit getestet.

Die wichtigsten Massnahmen in der Umsetzung waren:

- Reduktion der Schnittstellen in der gesamten Auftragsabwicklung
- Durchgängige Nutzung des vorhandenen ERP-Systems (weniger Handzettel und Kopien)
- Prozessbeschreibungen auf den optimierten Ablauf aktualisiert
- Schulungsunterlagen erstellt für Mitarbeiter-Schulungen
- Alle Mitarbeiter in Verkauf und AVOR geschult auf den optimierten Ablauf



Notwendige Dokumente des Ist-Prozesses



Auszug Wertstromdesign – Optimierung des Prozesses durch Schnittstellenreduktion und Prozessvereinfachungen

Resultate

Durch die Optimierung des Auftragsabwicklungsprozesses konnte der Aufwand und die Durchlaufzeit in den administrativen Tätigkeiten um 30-50% reduziert werden. Mit der gewonnenen Zeit sind die Mitarbeiter in der Lage das steigende Volumen an Aufträgen mit bestehenden Ressourcen zu meistern.

alt: Durchlaufzeit 2 - 8 Tage	neu: Durchlaufzeit 1 - 3 Tage
alt: Zykluszeit 40 Minuten	neu: Zykluszeit 18 - 25 Minuten

DLZ + Aufwand um 30 - 50% reduziert

Projektverantwortliche

Matthias Furrer, Prozess- und Projektmanagement, Eichenberger Gewinde AG, Burg AG

Ruedi Graf, Senior Consultant und Partner, Wertfabrik AG, Seuzach

Weitere Informationen zur Eichenberger Gewinde AG finden Sie unter www.gewinde.ch

«Wertfabrik berät und unterstützt Unternehmen»

Wir bringen Ihre wertschöpfenden Aktivitäten klug in Takt. In enger Zusammenarbeit mit unseren Auftraggebern begleiten wir «schlanke Unternehmen» auf dem Lean-Weg. Hier präsentieren wir Ihnen eine Auswahl unserer Kunden aus unterschiedlichen Branchen für die wir bereits im Einsatz waren.

BERNINA⁺
made to create

 **Burckhardt
Compression**

 **KELLENBERGER**

dormakaba 

ferrum

STADTWERK
WINTERTHUR

KISTLER
measure. analyze. innovate.

LIEBHERR

LEISTER

 **Sauter Bachmann**

vonRoll casting

 **Schleuniger**

seitz valve

KURZ 

 **MANI**

GENERAL DYNAMICS
European Land Systems–Mowag

LISTA
making workspace work

 **METTLER TOLEDO**

**alpnach
norm**

I = 3M

BUCHER
hydraulics



wertfabrik
prozesse klug getaktet

Die Unternehmensberatung Wertfabrik ist Ihr Partner im Prozessmanagement. Mit der Lean Methodik verschlanken wir Ihre Prozesse in sämtlichen Unternehmensbereichen. Transformieren Sie mit uns Ihr Unternehmen in eine Lean Enterprise. Sie steigern mit uns nachhaltig Ihre Effizienz und Liefertreue und reduzieren Ihre Kosten und Lieferzeit. Sie profitieren von unserer systematischen Vorgehensweise und langjährigen Erfahrung im Lean Management. Alle unsere Berater verfügen über Führungserfahrung in erfolgreichen Unternehmen. Weitere Informationen zu Wertfabrik finden Sie unter: www.wertfabrik.ch; www.wertblog.ch

Wertfabrik – Mehrwert für Ihr Unternehmen.